



## SR Bildungszentrum Wismar

individuell - kundenorientiert - marktnah

Als flexibler Bildungsdienstleister bieten wir seit über 20 Jahren individuelle Maßnahmen für verschiedene Zielgruppen an. Als staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung garantieren wir eine hohe Bildungsqualität. Die Wünsche und Ansprüche unserer Kunden bilden den Schwerpunkt unserer Aktivitäten und stehen im Mittelpunkt unseres Tagesgeschäfts.

### Enge Vernetzung zum Arbeitsmarkt

Wir sind ein modernes Dienstleistungsunternehmen und sehen unsere Aufgabe im Erarbeiten und Weitergeben von Wissen. Dabei fördern und fordern wir unsere Teilnehmer\*innen. Wir zeichnen uns darüber hinaus durch eine besonders enge Verbindung mit der Wirtschaft aus. Unsere Struktur besteht aus drei ineinandergreifenden Bereichen: Bildung, Personaldienstleistung und Vermittlung, in denen wir unterschiedliche Dienstleistungen zu einem Gesamtkomplex verbinden können.

### Qualitätssiegel



Das SR Bildungszentrum Wismar ist nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Förderung beruflicher Weiterbildung.

[www.bzwismar.de](http://www.bzwismar.de)



## Kontakt, Beratung und Anmeldung:



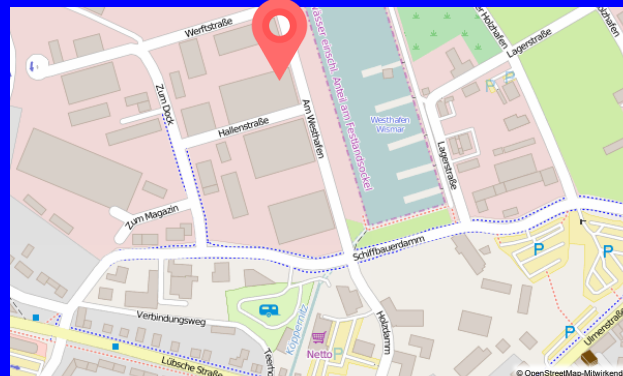
### Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen:

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir nehmen uns Zeit und klären gemeinsam mit Ihnen die inhaltliche und zeitliche Planung.

SR Bildungszentrum Wismar GmbH  
Am Westhafen 4  
23966 Wismar  
Tel.: 03841 - 258600 oder 258601  
[info@bzwismar.de](mailto:info@bzwismar.de)  
[www.bzwismar.de](http://www.bzwismar.de)  
[www.facebook.com/bzwismar](https://www.facebook.com/bzwismar)



### Ihr Weg zu uns:



SR Bildungszentrum Wismar

individuell - kundenorientiert - marktnah

BZW

# ARBEITSplatzSPRACHE



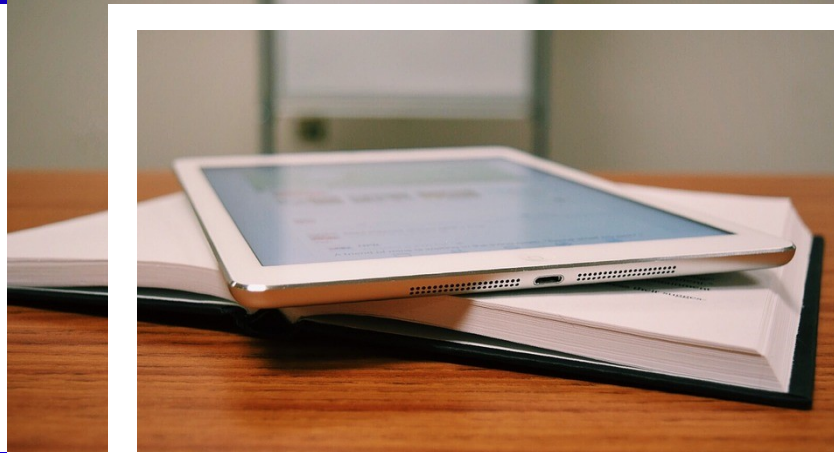
**Kursstart**  
**ab 06.11.2023**  
**Berufsbereich HoGa**

**ab 06.11.2023**  
**Berufsbereich**  
**Alten- & Krankenpflege**

SR Bildungszentrum Wismar

individuell - kundenorientiert - marktnah

BZW



>> Diese Qualifizierung zur Sprachförderung verbindet Deutschunterricht mit beruflicher Qualifizierung. Im Fokus stehen Inhalte zum Thema **Arbeit und Beruf**, um die Verständigung in der Arbeitswelt für die Teilnehmer/innen zu erleichtern. Diese werden auf das Berufsleben vorbereitet, sodass die Suche nach einem Arbeitsplatz erleichtert wird oder die Kursteilnehmer/innen Ihren bisherigen Beruf besser ausüben können.

Im Rahmen dieser Qualifizierung soll der/die einzelnen Teilnehmer/in unter Berücksichtigung individueller Zugangsvoraussetzung sowie im Hinblick auf die sich anschließende oder bereits bestehende Tätigkeit in kürzester Zeit eine deutsche Sprachbefähigung innerhalb des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes erlangen.

## INHALTE

- ◇ Feststellen des sprachlichen Leistungsstandes
- ◇ Grundlagenwiederholung Deutsch
- ◇ Sprache zielgerichtet auf berufliche Anforderungen anwenden
  - Kommunikation im Berufsalltag
  - Typische Kommunikationssituationen
  - Umgang mit Kunden und Mitarbeitern
  - berufsfeldbezogene Schreibformen
  - Redebeiträge, Präsentationen
  - mündliche Argumentation
  - Kommunikations- und Telefontraining
- ◇ Verständnis unternehmerischer Grundlagen
  - ⇒ **Kurs 1:** max. 20 Teilnehmer für den beruflichen Bereich **Gastronomie** (mit oder ohne berufliche Vorkenntnisse) ab **06.11.2023**
  - ⇒ **Kurs 2:** max. 20 Teilnehmer für den beruflichen Bereich **Pflege** (Vorkenntnisse im Bereich Pflege oder Medizin erforderlich) ab **06.11.2023**

## Kursdauer

4 Monate (480 Unterrichtseinheiten)

## Kurszeiten

Mo bis Fr 8:00 Uhr bis 13:30 Uhr

## Förderung

Der Kurs ist über die Agentur für Arbeit/ das Jobcenter und weitere Kostenträger förderfähig. Wir helfen Ihnen bei Fragen sehr gerne weiter.

## Zielgruppe

Teilnehmer/innen mit einem geringen Sprachniveau, die sich sprachlich und fachlich hinsichtlich der Berufsbilder in der Hotellerie und Gastronomie sowie Hauswirtschaft weiterqualifizieren wollen, um ihre Erfolgchancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu verbessern.